

## Langenburg Historic endete mit Bilderbuchwetter

Bei strahlendem Sonnenschein starteten gestern rund 150 historische Rennfahrzeuge, Oldtimer-Motorräder, Motorradgespanne, Formel- und Momopostfahrzeuge beim Bergtag - ein gelungener Abschluss der Langenburg Historic. „Das ist die Entschädigung für den Dauerregen am Freitag und am Samstag“, strahlte Eberhard Spies, Chef der VR-Bank schwäbisch Hall, der an den beiden ersten Tagen des Oldtimer-Events mit einem offenen Austin Healey 3000 MK I, Baujahr 1959, unterwegs war.

Rund 15.000 Zuschauer kamen an den drei Tagen an die Strecken und bestaunten die wunderschönen Oldtimer.

„Das hier in Langenburg ist wie eine große Familie, wir werden hier jedes Jahr so freundschaftlich aufgenommen“, erklärte der Mannheimer Peter Trunk, der gestern erneut mit seinem einzigartigen, 101 Jahre alten De Dion Bouton am Start war. Ältestes Fahrzeug war der außer Konkurrenz startende Le Zebre A4 des Hessigheimers Peter Wirth, Baujahr 1900. Viel Beifall gab's auch für die beiden Stuntmen Jo Bauer und Horst Hoffmann. Sie unterhielten die Zuschauer im Start- und im Zielbereich mit ihren außergewöhnlichen Kunststückchen auf dem Motorrad.

Als ein wandelndes Motorsportlexikon erwies sich wieder einmal Streckensprecher Siegfried Schlüter. Er stellte nicht nur die Fahrzeuge der Formel V und die außergewöhnlichen Porsche-Raritäten mit großer Sachkenntnis vor, sondern auch die zahlreichen historischen Motorräder und Gespanne.

Den „Schönheitspreis“ der Langenburg Historique, den „Concours“ des Deutschen Automuseums, gewannen Baldur und Lian Klaas (Driedorf) mit einem Delahaye MS 135, Baujahr 1945/46 vor Dr. Günter und Hiltrud Hufnagel mit ihrem REO The fifth raceabout, Baujahr 1912. Das Publikum war da etwas anderer Meinung. Es vergab den vom Hohenloher Tagblatt gestifteten Publikumspreis an das Wertheimer Ehepaar Dr. Axel und Heike Schmid, die sich, gekleidet im Stil der Zeit, als Fabrikantenfamilie mit Fahrer präsentierten. Ihr Auto: ein Mercedes Benz Ponton 220 A, Baujahr 1956.

„Die Langenburg Historic 2009 war aus unserer Sicht eine rundum gelungene Veranstaltung“, zogen gestern Abend die beiden Langenburger Veranstalter Klaus Groninger und Heiner Großeibl eine positive Bilanz, „wir ziehen den Hut vor den Teilnehmern. Sie brachten am Samstag trotz des Dauerregens eine fantastische Stimmung von der Hohenlohe-Ausfahrt mit.“